

Course Management mit Andrea Mantoan

Loch 1: Glücklich, wer eine 5 schreibt

Golf hat nicht nur mit Technik und mentaler Verfassung zu tun, sondern auch mit Taktik. Pro Andrea Mantoan gibt Tipps, wie man die Löcher in Erlan am besten spielt. Heute: Loch 1, Par 4, 417 Meter ab weiss, 373 Meter ab gelb. Hcp 3.



Als Ausrichtung für den ersten Schlag (gelb) empfiehlt Andrea Mantoan den Bunker beim 1. Green. Für den Tee-Shot reicht ein Holz 3. Der Driver bedeutet zu viel Risiko.

Weisser Abschlag

Je nachdem, ob der Abschlag links oder rechts platziert ist, sieht das Fairway vom weissen Abschlag völlig anders aus. Links ist das Wasser und rechts sind die Bäume, die das 9. Fairway abgrenzen. Das Fairway wirkt sehr eng,

Schlägerwahl

Abschlag

Für Single-Handicapper: Driver

Für alle anderen: Holz 3 oder Eisen 5

2. Schlag

Für Single-Handicapper: je nach Lage

Für Ladies mit langem Abschlag: links des Greens platzieren

Für alle anderen: mit Eisen 6 bis 8 vorlegen

3. Schlag

Mit Eisen 8, 9 oder PW das Green attackieren. Hinter die Fahne spielen, denn die Gefahr lauert vor dem Green. Also: Lieber etwas zu lang als im Bunker.

Ladies: zwischen den Bunkern aufs Green.

nach der 150-Meter-Marke wird es aber ziemlich breit. Meist richten die Spieler ihre Position instinktiv zu weit nach rechts aus. Für die meisten ist die Ausrichtung auf den Greenbunker optimal. Da schaden auch ein kleiner Fade oder Draw noch nichts.

Wenn das Tee allerdings links ausgesteckt ist, wirkt das Loch total anders. Von hier spielt man über das Wasserhindernis, was die meisten veranlasst, sich noch mehr nach rechts auszurichten. Auch von dieser Position ist das anzupeilende Ziel der Bunker beim ersten Grün, diesmal aber dessen rechter Rand.

Ladies-Abschlag

Da gibt es keine grosse Strategie, da das Wasser kaum beeinträchtigt. Ziel ist die Brücke über den Graben. Diejeni-

gen, die den Abschlag weit nach vorne schlagen, sollten den Graben mit dem zweiten Schlag links überspielen, denn dort besteht keine Gefahr, und der Weg für den dritten Schlag auf das Green ist offen und ohne Bunker, derweil es rechts sehr eng ist und die Bäume im Weg sind.

Gelber Abschlag

Wer mit Handicap 24 und höher von gelb aus spielt, kann sich glücklich schätzen, wenn er dieses schwierige Loch in fünf Schlägen beendet. Darauf soll er sich auch ausrichten. Es macht keinen Sinn, unbedingt den Driver zu spielen, mit einem Holz 3 erreicht man genug Länge (ca. 180 Meter), weil es besser ist, mit einem kurzen Eisen vorzulegen und dann sicher mit dem dritten Schlag auf dem Grün zu landen.

Ziel beim Abschlag ist der linke Rand des Bunkers. Aufteen tut man je nach Spielart. Wer eher einen Draw spielt (Ball macht eine leichte Kurve nach links), soll links aufteen und sich etwas mehr rechts ausrichten, wer einen Fade spielt, wie die meisten Golfer, der soll rechts aufteen und sich auf die Brücke ausrichten, denn der Ball kehrt dann Mitte Fairway zurück.

Piero Schäfer



Besonders empfehlenswert für Ladies: Den Ball beim zweiten Schlag links des Grüns platzieren, von da hat man freie Bahn zur Fahne. Und keine Bunker vor sich.

Fotos: Piero Schäfer